

Teilnahmebedingungen

9. GODYO Drachenboot-Sprint Jena 2015

1. Die Meldeliste muss komplett ausgefüllt und unterschrieben spätestens 45 Minuten vor dem ersten Start beim Veranstalter abgegeben werden. Bei Trainings vor der Veranstaltung muss eine Meldeliste mit zumindest den am Training teilnehmenden Sportlern beim Trainer abgegeben werden, oder kann bei mehreren Training bei ihm hinterlegt und jeweils aktualisiert werden.
2. Den Anweisungen des Organisationspersonals ist unbedingt Folge zu leisten.
3. Alle Teilnehmer nehmen auf eigene Gefahr an Regatta und Trainings teil. Der Veranstalter haftet weder für Personen- noch für Sachschäden.
4. Die Teilnahme und eventuelle vorherige Trainings erfolgen auf eigenes Risiko. Die Haftung des Veranstalters auch gegenüber Dritter ist beschränkt auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Dies gilt auch für die vom Veranstalter eingesetzten Helfer oder Trainer bei den Trainings. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für abhanden gekommene Bekleidungsstücke und Ausrüstungsgegenstände. Der Veranstalter und die freiwilligen Helfer und Trainer werden mit der Unterschrift auf dem Meldebogen von jeglicher Haftung befreit.
5. Jeder Teilnehmer erklärt, dass er 10 Minuten in Sportbekleidung frei schwimmen kann.
6. Für die Teilnahme von Sportlern und Sportlerinnen, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, muss ein Erziehungsberechtigter die Unterschrift auf dem Meldebogen leisten.
7. Zu einem Team gehören 20 Sportler/innen und ein Trommler/in. In der Mixedklasse müssen mind. 6 Frauen am Paddel sitzen. Der Steuermann wird vom Veranstalter gestellt und gibt im Boot die Kommandos.
8. Der Teamcaptain verpflichtet sich, diese Teilnahmebedingungen jedem Teilnehmer vor der Veranstaltung zur Kenntnis vorzulegen. Dies wird von jedem Teilnehmer mit seiner Unterschrift auf dem Meldebogen bestätigt. Für die Vollständigkeit und Korrektheit des Meldebogens ist der Teamcaptain verantwortlich.
9. Keine Rückerstattung des Startgeldes bei Nichtantritt.
10. Jedes Team hat sich spätestens 15 Minuten vor der geplanten Startzeit am Steg einzufinden.
11. Zeitliche Veränderungen von Startzeiten sind möglich. Der Teamcaptain hat die Pflicht sich darüber im Regattabüro zu informieren.
12. Startbahn, Boot und der jeweilige Steuermann werden grundsätzlich durch den Rennmodus bestimmt. Es besteht keine Wahlmöglichkeit,
13. Das Rennen wird mit dem Kommando „Are You ready? – Attention! – Go!“, gestartet.
14. Wenn ein Boot nicht startklar ist, wird dies die Trommlerin durch eindeutiges Schwenken des Trommelstockes anzeigen.
15. Ausschließlich das Zielgericht entscheidet über den Zieleinlauf.
16. Ein Protest zum Rennverlauf ist nicht vorgesehen.
17. Der Genuss von Alkohol im Drachenboot ist verboten. Speisen und Getränke jeglicher Art dürfen nicht mit ins Boot genommen werden.
18. Bei Beachtung der o. g. Regeln kann es nicht zu einer Kenterung des Drachenbootes kommen. Sollte trotzdem dieser Fall eintreten, gilt der Grundsatz - „Menschen vor Material,“. Die im Wasser befindlichen Personen werden durch die Motorboote aufgenommen oder bringen sich selbst an Land und erst anschließend erfolgt die Sicherung des Bootsmaterials.